

REFERENZ

Jüngerer Dalberger Hof, Mainz

Baumaßnahme

- Fassadeninstandsetzung
- Fassadeninstandsetzung / Naturstein
- Fassadeninstandsetzung / Putz
- Fassadeninstandsetzung / Sockel

Objektyp

- Mehrfamilienhäuser
- Denkmalgeschützte / historisch wertvolle Gebäude

Kurzbeschreibung

Der Jüngere Dalberger Hof an der Klarastraße ist ein 1718 fertiggestellter Herrensitz der Freiherren von Dalberg. 1828 wurde dieser zum Justizpalast umgebaut. Der Dalberger Hof diente der Exekutive bis Ende des 20. Jahrhunderts als Polizeipräsidium. In der Zeit des Nationalsozialismus wurden mehrere tausend politische Häftlinge im Keller inhaftiert. Am 27.02.1945 wurde das Gebäude durch Luftangriffe schwer beschädigt. Bis 2008 waren hier Ämter der Stadt Mainz untergebracht. Ein Konsortium führt derzeit den Bau von 57 Eigentumswohnungen durch.

Problemstellung

Um die Eigentumswohnungen nicht nur im Inneren auf den neuesten Stand der Technik zu bringen musste die verfallene und beschädigte Fassade komplett saniert und für die Zukunft geschützt werden.

eingesetzte Produktsysteme / Größe

Fassadeninstandsetzung

Steinergänzungsmörtel:	Restauriermörtel Restauriermörtel SK
Steinfestiger:	KSE 300
Imprägnierung:	Funcosil SNL
Beschichtung:	Siliconharzfarbe LA



Auftraggeber

J. Molitor
Immobilien GmbH
55218 Ingelheim

Verarbeiter

Klaus Heisig
Natursteinarbeiten
69115 Heidelberg

Planer

Dr. Bingenheimer +
Stefan Schmilinsky
Architekturbüro
64285 Darmstadt

Fertigstellung

November 2010

DE_DE_55116_Mainz_Juengerer_Dalberger_Hof